

Das WIFO trauert um seinen ehemaligen Leiter (1973 bis 1981)

Prof. Dkfm. Hans Seidel

der am 1. September 2015

nach kurzer, schwerer Krankheit verstorben ist. Er hat das Institut als Wissenschaftler seit 1946 und bald auch als stellvertretender Leiter entscheidend geprägt. Nach Studien in den USA (Fulbright Stipendium) verstand er internationale wissenschaftliche Erkenntnisse in die österreichische Wirtschaftspolitik einzubringen und an die akademische Welt weiterzugeben.

Beginnend mit der Wiederaufbauphase stellte er seine Kompetenz Bundeskanzlern und Finanzministern als Ratgeber zur Verfügung, was ihm 1981 auch eine Berufung zum Staatssekretär im Finanzministerium unter Bruno Kreisky eintrug. Sein Buch "Österreichs Wirtschaft und Wirtschaftspolitik nach dem Zweiten Weltkrieg" ist eine authentische Interpretation der österreichischen Wirtschaftspolitik.

Nach seiner Pensionierung bis kurz vor seinem Tod hat er wieder im WIFO publiziert und geforscht, fast täglich an Diskussionen teilgenommen und Jüngeren seinen Rat gegeben. Das Institut verliert mit ihm einen der prägendsten Wirtschaftsforscher und einen faszinierenden Kollegen. Österreich hatte in ihm einen Gestalter der erfolgreichen Wirtschaftspolitik vom Nachzügler zu einem europäischen Spitzenland.

Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Für die Leitung und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
Prof. Karl Aiginger